

Stand: 07.12.2025 23:43:49

## Vorgangsmappe für die Drucksache 18/27882

"Grundstücksverkehrsgesetz - Transparenz bei Grundstücksgeschäften erhöhen und Vorkaufsrecht für Landwirte verbessern"

---

### Vorgangsverlauf:

1. Initiativdrucksache 18/27882 vom 09.03.2023
2. Beschlussempfehlung mit Bericht 18/29004 des LA vom 19.04.2023
3. Beschluss des Plenums 18/29100 vom 23.05.2023
4. Plenarprotokoll Nr. 146 vom 23.05.2023



## **Antrag**

der Abgeordneten **Martin Schöffel, Tanja Schorer-Dremel, Alfons Brandl, Wolfgang Fackler, Alexander Flierl, Petra Högl, Thorsten Schwab, Klaus Steiner CSU,**

**Florian Streibl, Dr. Fabian Mehring, Dr. Leopold Herz, Robert Riedl, Prof. (Univ. Lima) Dr. Peter Bauer, Manfred Eibl, Susann Enders, Dr. Hubert Faltermeier, Hans Friedl, Tobias Gotthardt, Eva Gottstein, Wolfgang Hauber, Johann Häusler, Alexander Hold, Nikolaus Kraus, Rainer Ludwig, Gerald Pittner, Bernhard Pohl, Kerstin Radler, Gabi Schmidt, Jutta Widmann, Benno Zierer und Fraktion (FREIE WÄHLER)**

### **Grundstücksverkehrsgesetz – Transparenz bei Grundstücksgeschäften erhöhen und Vorkaufsrecht für Landwirte verbessern**

Der Landtag wolle beschließen:

Die Staatsregierung wird aufgefordert, die Transparenz von landwirtschaftlichen Grundstücksgeschäften durch geeignete Maßnahmen zu erhöhen und die grundlegenden Schulungen der für den Vollzug des Grundstücksverkehrsrechts zuständigen Behörden zu intensivieren. Dabei sind die Möglichkeiten der Digitalisierung im Sinne einer unbürokratischen Vorgehensweise zu nutzen.

Die Staatsregierung wird aufgefordert zu prüfen, ob die Freigrenze bei Grundstückskäufen von Kommunen abgesenkt werden kann.

### **Begründung:**

Liegen die Voraussetzungen für eine Versagung der Genehmigung nach dem Grundstücksverkehrsgesetz vor, kann bei der Veräußerung landwirtschaftlicher Flächen das siedlungsrechtliche Vorkaufsrecht bestehen, wenn erwerbswillige und erwerbsfähige Landwirte vorhanden sind.

Vonseiten zahlreicher Landwirte ist oft der Vorwurf zu hören, dass sie über Flächenverkäufe, an denen sie ein großes Interesse hätten, nicht oder nicht rechtzeitig informiert werden.

Deswegen ist es auch im Sinne der Gleichberechtigung essenziell, die Transparenz von Grundstücksgeschäften zu erhöhen und allen interessierten Landwirten die entsprechenden Informationen unter Berücksichtigung der im Grundstücksverkehrsrecht zu beachtenden knappen Fristen zukommen zu lassen. Die in der Landwirtschaftsverwaltung vorhandenen EDV- Systeme sind dabei in geeigneter Weise heranzuziehen.

Ebenso wichtig ist es, die für den Vollzug des Grundstücksverkehrsgesetzes zuständigen Sachbearbeiter an den Vollzugsbehörden fortlaufend zu schulen.

Kommunen sind eine wichtige Käuferschicht bei landwirtschaftlichen Grundstücksgeschäften. Die Freigrenze von Kommunen hierbei ist aktuell doppelt so hoch als bei Grundstücksgeschäften zwischen Privatpersonen. Hier ist eine Vereinheitlichung zu prüfen.



## **Beschlussempfehlung und Bericht**

**des Ausschusses für Ernährung, Landwirtschaft und Forsten**

**Antrag der Abgeordneten Martin Schöffel, Tanja Schorer-Dremel, Alfons Brandl u.a. CSU,  
Florian Streibl, Dr. Fabian Mehring, Dr. Leopold Herz u.a. und  
Fraktion (FREIE WÄHLER)  
Drs. 18/27882**

**Grundstücksverkehrsgesetz - Transparenz bei Grundstücksgeschäften erhöhen und Vorkaufsrecht für Landwirte verbessern**

### **I. Beschlussempfehlung:**

Zustimmung

Berichterstatter: **Thorsten Schwab**  
Mitberichterstatterin: **Martina Fehlner**

### **II. Bericht:**

1. Der Antrag wurde dem Ausschuss für Ernährung, Landwirtschaft und Forsten federführend zugewiesen. Weitere Ausschüsse haben sich mit dem Antrag nicht befasst.
2. Der federführende Ausschuss hat den Antrag in seiner 63. Sitzung am 19. April 2023 beraten und mit folgendem Stimmergebnis:

CSU: Zustimmung  
B90/GRÜ: Enthaltung  
FREIE WÄHLER: Zustimmung  
AfD: Zustimmung  
SPD: Zustimmung  
FDP: Zustimmung  
Zustimmung empfohlen.

**Dr. Leopold Herz**  
Vorsitzender



## **Beschluss des Bayerischen Landtags**

Der Landtag hat in seiner heutigen öffentlichen Sitzung beraten und beschlossen:

**Antrag** der Abgeordneten **Martin Schöffel, Tanja Schorer-Dremel, Alfons Brandl, Wolfgang Fackler, Alexander Flierl, Petra Högl, Thorsten Schwab, Klaus Steiner CSU,**

**Florian Streibl, Dr. Fabian Mehring, Dr. Leopold Herz, Robert Riedl, Prof. (Univ. Lima) Dr. Peter Bauer, Manfred Eibl, Susann Enders, Dr. Hubert Faltermeier, Hans Friedl, Tobias Gotthardt, Eva Gottstein, Wolfgang Hauber, Johann Häusler, Alexander Hold, Nikolaus Kraus, Rainer Ludwig, Gerald Pittner, Bernhard Pohl, Kerstin Radler, Gabi Schmidt, Jutta Widmann, Benno Zierer und Fraktion (FREIE WÄHLER)**

Drs. 18/27882, 18/29004

### **Grundstücksverkehrsgesetz – Transparenz bei Grundstücksgeschäften erhöhen und Vorkaufsrecht für Landwirte verbessern**

Die Staatsregierung wird aufgefordert, die Transparenz von landwirtschaftlichen Grundstücksgeschäften durch geeignete Maßnahmen zu erhöhen und die grundlegenden Schulungen der für den Vollzug des Grundstücksverkehrsrechts zuständigen Behörden zu intensivieren. Dabei sind die Möglichkeiten der Digitalisierung im Sinne einer unbürokratischen Vorgehensweise zu nutzen.

Die Staatsregierung wird aufgefordert zu prüfen, ob die Freigrenze bei Grundstückskaufen von Kommunen abgesenkt werden kann.

Die Präsidentin

I.V.

**Alexander Hold**

III. Vizepräsident

Redner zu nachfolgendem Tagesordnungspunkt

Erster Vizepräsident Karl Freller

**Erster Vizepräsident Karl Freller:** Ich rufe **Tagesordnungspunkt 3** auf:

**Abstimmung**

**über Anträge, die gem. § 59 Abs. 7 der Geschäftsordnung nicht einzeln beraten werden (s. Anlage 1)**

Hinsichtlich der jeweiligen Abstimmungsgrundlagen mit den einzelnen Voten der Fraktionen verweise ich auf die Liste.

(Siehe Anlage 1)

Wer mit der Übernahme seines Abstimmungsverhaltens bzw. des jeweiligen Abstimmungsverhaltens seiner Fraktion entsprechend der Liste einverstanden ist, den bitte ich um das Handzeichen. – Gegenstimmen bitte ich anzugeben. – Keine. Stimmenthaltungen bitte ich anzugeben. – Das sind die beiden fraktionslosen Abgeordneten Herr Plenk und Herr Bayerbach. Dann übernimmt der Landtag diese Voten.

**Beschlussempfehlungen der Ausschüsse, die der Abstimmung über die nicht einzeln zu beratenden Anträge zugrunde gelegt wurden (Tagesordnungspunkt 3)**

Es bedeuten:

- (E) einstimmige Zustimmungsempfehlung des Ausschusses  
(G) Zustimmungsempfehlung des Ausschusses mit Gegenstimmen  
(ENTH) Zustimmungsempfehlung des Ausschusses mit Enthaltungen oder  
Enthaltung einer Fraktion im Ausschuss  
(A) Ablehnungsempfehlung des Ausschusses oder  
Ablehnung einer Fraktion im Ausschuss  
(Z) Zustimmung einer Fraktion im Ausschuss

**Anträge**

1. Antrag der Abgeordneten Ruth Müller, Annette Karl,  
Martina Fehlner u.a. SPD  
Errungenschaften der Bayerischen Junglandwirte-Kommission  
Drs. 18/26194, 18/29003 (ENTH)

Votum des federführenden Ausschusses für  
Ernährung, Landwirtschaft und Forsten

CSU	GRÜ	FREIE WÄHLER	AfD	SPD	FDP
-----	-----	-----------------	-----	-----	-----

<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/> ENTH	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
--------------------------	--------------------------	--------------------------	--	--------------------------	--------------------------

2. Antrag der Abgeordneten Annette Karl, Ruth Müller,  
Klaus Adelt u.a. SPD  
Alle Möglichkeiten der Energiespeicherung in Bayern für Bayern nutzen  
Drs. 18/26335, 18/28847 (A)

Votum des federführenden Ausschusses für Wirtschaft,  
Landesentwicklung, Energie, Medien und Digitalisierung

CSU	GRÜ	FREIE WÄHLER	AfD	SPD	FDP
-----	-----	-----------------	-----	-----	-----

<input checked="" type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/> ENTH	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/> A	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
-------------------------------------	--	--------------------------	----------------------------	--------------------------	--------------------------

3. Antrag der Abgeordneten Katharina Schulze, Ludwig Hartmann, Susanne Kurz u.a. und Fraktion (BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN)  
Gleiches Geld für Frauen in Filmberufen: Anreizmodell für Projekte mit geschlechtergerechter Mittelverteilung entwickeln!  
Drs. 18/27026, 18/28848 (A)

Votum des federführenden Ausschusses für Wirtschaft, Landesentwicklung, Energie, Medien und Digitalisierung

CSU	GRÜ	FREIE WÄHLER	AfD	SPD	FDP
<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>

4. Antrag der Abgeordneten Gerd Mannes, Franz Bergmüller, Uli Henkel und Fraktion (AfD)  
Initiative BYRo II: Fördermittel für eine bayerische Roboterindustrie  
Drs. 18/27054, 18/28849 (A)

**Über den Antrag wird gesondert beraten.**

5. Antrag der Abgeordneten Gerd Mannes, Franz Bergmüller, Uli Henkel und Fraktion (AfD)  
Initiative BYRo III: Freiheitliche Standortpolitik für eine bayerische Roboterindustrie  
Drs. 18/27055, 18/28850 (A)

**Über den Antrag wird gesondert beraten.**

6. Antrag der Abgeordneten Gerd Mannes, Franz Bergmüller, Uli Henkel und Fraktion (AfD)  
Initiative BYRo IV: Investitionssicherheit gewährleisten – Klare Absage zur Robotersteuer  
Drs. 18/27056, 18/28851 (A)

**Über den Antrag wird gesondert beraten.**

7. Antrag der Abgeordneten Gerd Mannes, Franz Bergmüller, Uli Henkel und Fraktion (AfD)  
Initiative BYRo V: Novellierung des Forschungszulagengesetzes  
Drs. 18/27057, 18/28852 (A)

**Über den Antrag wird gesondert beraten.**

8. Antrag der Abgeordneten Gerd Mannes, Franz Bergmüller, Uli Henkel und Fraktion (AfD)  
Initiative BYRo VI: Bayern zu einem Bildungs- und Forschungszentrum der Roboterindustrie entwickeln  
Drs. 18/27058, 18/28853 (A)

**Über den Antrag wird gesondert beraten.**

9. Antrag der Abgeordneten Gerd Mannes, Franz Bergmüller, Uli Henkel und Fraktion (AfD)  
Auf- und Ausbau eines bayerischen Rüstungsclusters im Bereich Kampfdrohnen und Drohnenabwehr  
Drs. 18/27063, 18/28854 (A)

## Votum des federführenden Ausschusses für Wirtschaft, Landesentwicklung, Energie, Medien und Digitalisierung

<b>CSU</b>	<b>GRÜ</b>	<b>FREIE WÄHLER</b>	<b>AfD</b>	<b>SPD</b>	<b>FDP</b>
<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>

10. Antrag der Abgeordneten Bernhard Seidenath, Thomas Huber, Prof. Dr. Winfried Bausback u.a. CSU, Florian Streibl, Dr. Fabian Mehring, Susann Enders u.a. und Fraktion (FREIE WÄHLER)  
Heilmittelerbringer stärken, Ausbildungsvergütung gewähren  
Drs. 18/27442, 18/28885 (ENTH)

## Votum des federführenden Ausschusses für Bildung und Kultus

CSU	GRÜ	FREIE WÄHLER	AfD	SPD	FDP
<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/> ENTH	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/> ENTH

11. Antrag der Abgeordneten Ulrich Singer, Jan Schippers, Roland Magerl u.a. und Fraktion (AfD)  
Berichtsantrag zur Kinderarmut in Bayern  
Drs. 18/27684, 18/28889 (A)

## Votum des federführenden Ausschusses für Arbeit und Soziales, Jugend und Familie

CSU	GRÜ	FREIE WÄHLER	AfD	SPD	FDP
■	■	■	■	■	■

12. Antrag der Abgeordneten Martin Hagen, Alexander Muthmann, Julika Sandt u.a. und Fraktion (FDP)  
Überstunden bei der Bayerischen Polizei  
Drs. 18/27794, 18/28903 (A)

Votum des federführenden Ausschusses für Kommunale Fragen, Innere Sicherheit und Sport

13. Antrag der Abgeordneten Katharina Schulze, Ludwig Hartmann, Martin Stümpfig u.a. und Fraktion (BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN) Forschungsprojekte zur Tiefengeothermie in Nordbayern voranbringen  
Drs. 18/27852, 18/28855 (A)

Votum des federführenden Ausschusses für Wirtschaft, Landesentwicklung, Energie, Medien und Digitalisierung

CSU	GRÜ	FREIE WÄHLER	AfD	SPD	FDP
<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/> ENTH	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/> ENTH

14. Antrag der Abgeordneten Diana Stachowitz, Doris Rauscher, Margit Wild u.a. SPD  
Der Weg junger Menschen von der Schule in die Arbeitswelt – Bericht zum Übergangsbereich in Bayern  
Drs. 18/27878, 18/28890 (E)

Votum des federführenden Ausschusses für Arbeit und Soziales, Jugend und Familie

CSU	GRÜ	FREIE WÄHLER	AfD	SPD	FDP
<input type="checkbox"/>					

15. Antrag der Abgeordneten Martin Schöffel, Tanja Schorer-Dremel, Alfons Brandl u.a. CSU, Florian Streibl, Dr. Fabian Mehring, Dr. Leopold Herz u.a. und Fraktion (FREIE WÄHLER)  
Grundstücksverkehrsgesetz – Transparenz bei Grundstücksgeschäften erhöhen und Vorkaufsrecht für Landwirte verbessern  
Drs. 18/27882, 18/29004 (ENTH)

Votum des federführenden Ausschusses für Ernährung, Landwirtschaft und Forsten

CSU	GRÜ	FREIE WÄHLER	AfD	SPD	FDP
<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/> ENTH	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>

16. Antrag der Abgeordneten Thomas Huber,  
Prof. Dr. Winfried Bausback, Matthias Enghuber u.a. CSU,  
Florian Streibl, Dr. Fabian Mehring, Susann Enders u.a.  
und Fraktion (FREIE WÄHLER)  
Weiterentwicklung des bestehenden LSBTIQ-Netzwerks in Bayern  
Drs. 18/27900, 18/28891 (G)

Votum des federführenden Ausschusses für  
Arbeit und Soziales, Jugend und Familie

CSU	GRÜ	FREIE WÄHLER	AfD	SPD	FDP
<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>

17. Antrag der Abgeordneten Florian Streibl, Dr. Fabian Mehring,  
Hans Friedl u.a. und Fraktion (FREIE WÄHLER),  
Martin Schöffel, Jürgen Baumgärtner, Alexander König u.a. CSU  
Förderung der Dorferneuerung stärken –  
Durchgehend digitales Förderverfahren  
Drs. 18/27966, 18/29005 (E)

Votum des federführenden Ausschusses für  
Ernährung, Landwirtschaft und Forsten

CSU	GRÜ	FREIE WÄHLER	AfD	SPD	FDP
<input type="checkbox"/>					

18. Antrag der Abgeordneten Prof. Dr. Ingo Hahn,  
Dr. Anne Cyron, Ulrich Singer u.a. und Fraktion (AfD)  
Erzwingungshaft bei Eintreibung der Rundfunkabgabe  
ist nicht verhältnismäßig!  
Drs. 18/28156, 18/29042 (A)

Votum des federführenden Ausschusses für  
Wissenschaft und Kunst

CSU	GRÜ	FREIE WÄHLER	AfD	SPD	FDP
<input checked="" type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	ohne

Die FDP-Fraktion hat beantragt, das Votum „**Ablehnung**“ zugrunde zu legen.

19. Antrag der Abgeordneten Robert Brannekämper, Thomas Huber, Prof. Dr. Gerhard Waschler u.a. CSU, Florian Streibl, Dr. Fabian Mehring, Kerstin Radler u.a. und Fraktion (FREIE WÄHLER)  
Kinder und Jugendliche für Denkmalschutz und Denkmalpflege begeistern  
Drs. 18/28416, 18/29043 (G)

## Votum des federführenden Ausschusses für Wissenschaft und Kunst

CSU	GRÜ	FREIE WÄHLER	AfD	SPD	FDP
<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	ohne

Die FDP-Fraktion hat beantragt, das Votum „**Zustimmung**“ zugrunde zu legen.

20. Antrag der Abgeordneten Ulrich Singer, Prof. Dr. Ingo Hahn, Dr. Anne Cyron u.a. und Fraktion (AfD)  
Wiederaufbau des Norwegerhauses am Ammersee:  
Sinnlose Zerstörung durch das Landratsamt wiedergutmachen  
Drs. 18/28445, 18/29044 (A)

## Votum des federführenden Ausschusses für Wissenschaft und Kunst

CSU	GRÜ	FREIE WÄHLER	AfD	SPD	FDP
A	A	A	Z	A	ohne

Die FDP-Fraktion hat beantragt, das Votum „**Ablehnung**“ zugrunde zu legen.

21. Antrag der Abgeordneten Manfred Ländner, Tobias Reiß, Prof. Dr. Winfried Bausback u.a. CSU, Florian Streibl, Dr. Fabian Mehring, Wolfgang Hauber u.a. und Fraktion (FREIE WÄHLER)  
Umgang mit Überstunden in der Bayerischen Polizei  
Drs. 18/28446, 18/28999 (E)

## Votum des federführenden Ausschusses für Kommunale Fragen, Innere Sicherheit und Sport

CSU	GRÜ	FREIE WÄHLER	AfD	SPD	FDP
☒	☒	☒	☒	☒	☒

22. Antrag der Abgeordneten Florian Streibl, Dr. Fabian Mehring, Wolfgang Hauber u.a. und Fraktion (FREIE WÄHLER), Manfred Ländner, Josef Zellmeier, Alexander König u.a. CSU Engagement würdigen – Überstunden bei bayerischen Beamten Drs. 18/28453, 18/29000 (E)

## Votum des federführenden Ausschusses für Kommunale Fragen, Innere Sicherheit und Sport